

# Killerkindchens Frühlingslied

$\text{♩} = 110$

1. Wie die lie - be Son - ne strahlt, ü - ber Häu - ser, Scheu - nen,

Ten - nen! On - kel - chen, wie rot ge - malt

säh ich gern den Dach - stuhl bren - nen.

Tan, tan - da - ra - deil! Wie schön ist doch der Mai.

Tan, tan - da - ra - deil.

Wie schön, wie schön ist doch der Mail.

2. Herrlich lacht der Himmel blau.  
Heut muß wieder wer dran glauben.  
Onkelchen, ich weiß genau,  
heut geht's eine Bank berauben.  
Tan, tandaradei! Wie schön ist doch der Mail! ...

3. Lieblich singt ein Vögelein.  
Heut hat man Papa geschlachtet.  
Onkelchen, ich hört ihn schrein,  
als ihr ihn ums Leben brachtet.  
Tan, tandaradei! Wie schön ist doch der Mail! ...

4. Und des muntren Flusses Spiel,  
wie er hell zu Tale rannte!  
Onkelchen, welch Hochgefühl,  
hier ersäufen wir jetzt Tante!  
Tan, tandaradei! Ach, wär's doch immer Mail!  
Tan, tandaradei! Ach, wär's, ach, wär's doch immer Mail!

Text: 1960 Attila (© Verena C. Harksen)  
Melodie: mayer 2013 (© Jürgen Sesselmann)

aus Attilas Fahrtenbüchern